

# Gesetz- und Verordnungsblatt

## der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

---

---

**Nr. 10**

Kiel, den 1. Oktober

**2001**

---

---

	Inhalt	Seite
I.	Gesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsanordnungen	
II.	Bekanntmachungen	
	Einsegnung von Diakoninnen und Diakonen	178
	Pfarrstellenänderung	178
	Pfarrstellenerrichtung	178
	Pfarrstellenaufhebung	178
	Bekanntgabe eines neuen Kirchensiegels	178
III.	Pfarrstellenausschreibungen der Landeskirchen Nordelbiens, Mecklenburgs und Pommerns	179
IV.	Stellenausschreibungen	182
V.	Personalnachrichten	183

---

## Bekanntmachungen

### Einsegnung von Diakoninnen und Diakonen

Am Sonntag, 16. September 2001, wurden nachfolgende Absolventinnen und Absolventen der Evangelischen Fachhochschule für Sozialpädagogik der Diakonenanstalt des Rauhen Hauses durch den Vorsteher des Rauhen Hauses – im Auftrag der Bischöfin für den Sprengel Hamburg – zu Diakoninnen und Diakonen eingeseget und, gemeinsam mit fünf weiteren Frauen und Männern, durch den Konviktsmeister in die Brüder- und Schwesternschaft des Rauhen Hauses aufgenommen:

Eingeseget und aufgenommen wurden die Diakoninnen und Diakone: Katrin Ahrens, Elisabeth Draht, Christian Fremy, Eva Frers, Sven Hohloch, Marcus Hußmann, Christina Kasper, Axel Mangat, Marianne Mangat, Frank Nachtigall, Silke Nachtigall, Christian Poppe, Stephan Putensen, Jens Reimann.

In die Gemeinschaft aufgenommen wurden: Birgid Bätge-Holtvoeth, Stefan Harms, Marianne Müssig, Gertrud Schlage, Nadine Thomas.

Nordelbisches Kirchenamt

Im Auftrage

Triebel

Az.: 42490-1 – E I

\_\_\_\_\_

### Pfarrstellenänderung

Pfarrstelle des Kirchenkreises Eckernförde zur besonderen Verfügung wird mit Wirkung vom 01.01.2000 zu 50% in eine Pfarrstelle auf Dauer umgewandelt.

Az.: 20 KKr Eckernförde Pfarrstelle zur besonderen Verfügung – P I/P 2

\_\_\_\_\_

### Pfarrstellenerrichtung

Pfarrstelle der Kirchenkreises Eckernförde zur besonderen Verfügung (mit Wirkung vom **01.06.1995**).

Az.: 20 KKr Eckernförde Pfarrstelle zur besonderen Verfügung – P I/P 2

\_\_\_\_\_

### Pfarrstellenaufhebung

Pfarrstelle des Kirchenkreises Eckernförde für Religionsunterricht in der Jungmannschule (Gymnasium) (mit Wirkung vom **01.08.2000**)

Az.: 20 KKr Eckernförde Religionsunterricht in der Jungmannschule (Gymnasium) P I/P 2

\_\_\_\_\_

### Bekanntgabe eines neuen Kirchensiegels

Die Einführung des nachstehend abgedruckten Kirchensiegels ist durch das Nordelbische Kirchenamt genehmigt worden.

Kiel, den 16. August 2001

Nordelbisches Kirchenamt

Im Auftrag

Ballhorn

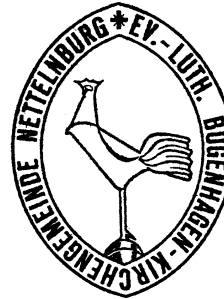
Az.: 9153 – Bugenhagen Nettelburg – R 1

\*

Kirchenkreis Alt-Hamburg

Die Umschrift des Kirchensiegels lautet:

„EV.-LUTH. BUGENHAGEN – KIRCHENGEMEINDE NETTELNBURG“



\_\_\_\_\_

## Pfarrstellenausschreibungen der Landeskirchen Nordelbiens, Mecklenburgs und Pommerns

In der Pommerschen Evangelischen Kirche sind folgende Pfarrstellen vakant und mit einer Pastorin oder einem Pastor zu besetzen:

### Ausschreibung Demmin III

Wir, 3400 Gemeindeglieder, wünschen uns eine Pfarrerin/einen Pfarrer für die Begleitung unseres vielfältigen kirchlichen Lebens.

Wir bieten:

- eine 100 %-Stelle ab sofort,
- eine aufgeschlossene Kollegin an der Seite,
- einen neuen Superintendenten mit Predigtamt in Demmin,
- lebendige hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich der Kirchenmusik und Jugendarbeit,
- einen engagierten Gemeindegliederkirchenrat,
- verschiedene Gemeindegliederkreise,
- 5 Predigtstellen in Demmin und auf den Dörfern, die im Wechsel wahrgenommen werden,
- Ev. Grundschule, Ev. Kindertagesstätte und alle Schulrichtungen vor Ort einschl. Musikgymnasium,
- ein schönes Landschaftsgebiet um Demmin und Ostseeebene.

Wir wünschen uns eine Pfarrerin/einen Pfarrer, die/der Freude an volkskirchlicher Arbeit hat und an der Gestaltung der Gottesdienste in unterschiedlichen Formen.

Besonders wichtig sind uns Besuche und seelsorgerliche Arbeit.

Wenn Sie offen für Gemeindeentwicklung und Menschen außerhalb und innerhalb der Kirchengemeinde sind, würden wir uns über ihre Bewerbung freuen.

Die Besetzung der Pfarrstelle erfolgt über den Gemeindegliederkirchenrat.

Nähere Informationen bei Pastorin Mewes-Goeze (Tel. 0 39 98/43 37 27)

Bewerbungen sind zu richten an den Gemeindegliederkirchenrat der Kirchengemeinde St. Bartholomaei Demmin, Kirchplatz 7, 17109 Demmin über das Konsistorium der Pommerschen Ev. Kirche, Personaldezernat, Bahnhofstr. 35/36, 17489 Greifswald und über das Nordelbische Kirchenamt – Personaldezernat –, Dänische Str. 21-35, 24103 Kiel.

Ablauf der Bewerbungsfrist: 29. Oktober 2001

Die **Pfarrstelle** der Kirchengemeinde **Franzburg** (Dienstumfang 75 %), **Kirchenkreis Demmin**, ist baldmöglichst wiederzubesetzen.

Wir wünschen uns eine/n Pfarrer/in, der/die bereit ist, mit uns zu leben und das Gemeindeleben aktiv zu gestalten.

Der Gemeindegliederkirchenrat sieht besondere Schwerpunkte in der

- Kinder-, Konfirmanden-, Jugend- und Seniorenarbeit,
- in der seelsorgerlichen Arbeit; u. a. auch im evangelischen Feierabendheim, mit dem eine gute Zusammenarbeit besteht.

Der Gemeindegliederkirchenrat wird ihn/sie in den vielfältigen Aufgaben unterstützen.

Zur Kirchengemeinde gehören ca. 600 Gemeindeglieder, die Gesamtinwohnerzahl der politischen Gemeinde beträgt ca. 3000.

Wir haben zwei Predigtstellen – zum einen die ehemalige Schlosskirche mit ihrer besonderen Akustik, die Teil des früheren Zisterzienserklosters ist, zum anderen die Kapelle in Wolfsdorf.

Franzburg liegt in einer reizvollen hügeligen Landschaft (Hellberge) etwa 20 km westlich von Stralsund. In der Stadt sind folgende Schulen: Gymnasium, Realschule (mit Grundschule), Sonderschule und eine Förderschule. Die Hauptschule ist im benachbarten Richtenberg.

Ein geräumiges Pfarrhaus mit Gemeinderäumen steht zur Verfügung.

Die Besetzung erfolgt durch Gemeindegliederwahl.

Weitere Auskünfte erteilen der Vakanzverwalter, Pfarrer z. A. Axel Prüfer, Küsterstraße 8, 18461 Richtenberg, Tel.: 03 83 22/3 61 und der Vorsitzende des Gemeindegliederkirchenrates, Herr Helmut Schauseil, E.-Thälmann-Str. 19/20, 18461 Franzburg, Tel.: 03 83 22/7 10.

Bewerbungen sind zu richten an das Konsistorium der Pommerschen Evangelischen Kirche, Bahnhofstr. 35/36, 17489 Greifswald, über das Nordelbische Kirchenamt – Personaldezernat –, Dänische Str. 21-35, 24103 Kiel.

Ablauf der Bewerbungsfrist: 29. Oktober 2001

Az.:2020-3 – P 2

\*

In der Kirchengemeinde Reinfeld, Kirchenkreis Segeberg, ist die 1. Pfarrstelle vakant und zum 01.03.2002 mit einer Pastorin oder einem Pastor zu besetzen.

Der jetzige Stelleninhaber tritt in den Ruhestand.

Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstands.

Die Kleinstadt Reinfeld (Holstein) liegt verkehrsgünstig zwischen Bad Oldesloe und Lübeck in landschaftlich reizvoller Umgebung.

Zur Kirchengemeinde gehören neben der Stadt Reinfeld 6 Dörfer aus dem Amt Nordstornum mit insgesamt ca. 6.400 Gemeindegliedern. Neben den beiden Pfarrstellen (je 100 %) sind eine Jugenddiakonin (100 %), eine B-Kirchenmusikerin (100 %), ein Küster (100 %), zwei Gemeindegliedersekretärinnen (je 80 %) und weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hauptamtlich beschäftigt. Die Kirchengemeinde ist Trägerin eines Kindergartens. Sie unterhält zwei Friedhöfe.

In unserer volkskirchlich orientierten Gemeinde nehmen die traditionellen kirchlichen Angebote, vor allem die Amtshandlungen, einen breiten Raum ein. In dem Zusammentreffen von traditioneller dörflicher Atmosphäre und den in den letzten Jahren zahlreich gewachsenen Neubaugebieten entstehen interessante Herausforderungen und Aufgaben für ein lebendiges Gemeindeleben. Wir wünschen uns eine Pastorin oder einen Pastor, die/der Bewährtes schätzen kann und neue kreative Ideen einbringt.

Jeder der beiden Pfarrstellen ist ein eigener Seelsorgebezirk zugeordnet. Darüber hinaus werden die gesamtgemeindlichen Aufgaben aufgeteilt.

Predigtstätte ist die Matthias-Claudius-Kirche aus dem 17. Jahrhundert. Ein gerade großzügig renoviertes Gemeindehaus befindet sich in unmittelbarer Nähe des dem ersten Pfarrbezirk zugeordneten Pastorates. Dieses historische Pastorat von 1782 (Geburtsstätte von Matthias Claudius), mit parkähnlichem Grundstück am Herrenteich gelegen, wurde vor 23 Jahren grundlegend restauriert und bietet auch einer großen Familie ausreichend Raum.

Grund-, Haupt- und Realschule befinden sich am Ort, eine kooperative Gesamtschule ist geplant, Gymnasien in Bad Odesloe und Lübeck sind leicht erreichbar.

Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Segeberg, Kirchplatz 1, 23795 Bad Segeberg.

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Richard Tockhorn, Tel.: 0 45 33/28 34, und Pastor Martin-Christian Philipp, Tel.: 0 45 33/14 25, sowie Herr Propst Dr. Klaus Kasch, Kirchplatz 1, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 0 45 51/95 52 40.

Ablauf der Bewerbungsfrist: **13. November 2001, 24.00 Uhr.**

Az.: 20 Reinfeld (1) – P 2

\*

Die Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Zuoz/Engadin sucht zum Herbst 2001 eine Pfarrerin, einen Pfarrer oder ein Pfarrerehepaar (100 %).

Zuoz liegt im Engadin (Kanton Graubünden) ca. 18 km vom bekannteren St. Moritz entfernt. Unserer Kirchengemeinde gehören zusammen mit der kleinen Kirchengemeinde des Nachbardorfes Madulain ca. 900 Mitglieder an.

Es erwarten Sie:

- ein Pfarramt in einem herrlichen Hochtal
- ein vielseitiges Engagement in Gottesdienst und Seelsorge
- eine gute Zusammenarbeit im aktiven Team
- freie Arbeitszeiteinteilung
- Mitgestaltung des Stellenprofils
- ein geräumiges Pfarrhaus an schöner Wohnlage

Unter [www.zuoz.ch](http://www.zuoz.ch) erhalten Sie einen ersten Eindruck unserer Gemeinde.

Bewerbungen sind zu richten an die Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde, CH-7524 Zuoz/Engadin über das Nordelbische Kirchenamt – Personaldezernat –, Dänische Straße 21-35, 24103 Kiel.

Auskünfte erteilt Kirchengemeindepräsident Dr. med. Cla Rauch, CH-7524 Zuoz, Tel. 00 41/8 18 54 25 25.

Az.: 2020-3 – P 2

\*

In der Kirchengemeinde St. Laurentii auf Föhr, Kirchenkreis Südtondern, ist die Pfarrstelle vakant und zum 01. 02. 2002 mit einer Pastorin oder einem Pastor zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstands.

Die Gemeinde liegt im traditionell geprägten Westen der Insel und umfasst sieben Dörfer mit 1100 Gemeindegliedern

sowie eine Reha-Klinik mit 180 Betten. Die Arbeit mit den Urlaubern spielt besonders im Sommer eine große Rolle. Gottesdienste, Kirchenkonzerte und andere Veranstaltungen werden von den Gästen der Insel gerne angenommen.

Zentrum des Gemeindelebens ist die 850 Jahre alte St. Laurentii-Kirche am Südrand der Ortschaft Süderende. Gesucht wird ein Pastor/eine Pastorin, der/die Freude daran hat, die Chancen und Aufgaben, die mit diesem außergewöhnlich stimmungsvollen Sakralbau verbunden sind, zu nutzen. Traditionelle christliche Formen gilt es zu pflegen und in einer zeitgemäßen Sprache mit Leben zu füllen. Auch für Einzelgespräche mit Urlaubern/Urlauberinnen sollte der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin zur Verfügung stehen.

Persönlich gestaltete Amtshandlungen besitzen einen hohen Stellenwert. Zur Gemeinde gehört ein Ev. Kindergarten (2 Gruppen). Neben der Trägerschaft gehört eine intensive religionspädagogische Arbeit zu den Aufgaben des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin. Neben der Frauen- und Altenarbeit bildet die umfangreiche Pfadfinderarbeit einen weiteren Schwerpunkt. Von dem/der neuen Stelleninhaber/in wünschen sich die jugendlichen Gruppenleiter Unterstützung in administrativen Fragen und Begleitung.

Ein vertrauensvolles Verhältnis besteht zur örtlichen Grundschule. Weiterführende Schulen, Krankenhaus, einige Fachärzte und Fachgeschäfte sind auf der Insel im Hauptort Wyk vorhanden.

Dem/der Stelleninhaber/in steht ein geräumiges, ruhig gelegenes Pastorat mit angrenzenden Gemeinderäumen in unmittelbarer Nachbarschaft der Kirche zur Verfügung.

Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Südtondern, Osterstraße 17, 25917 Leck.

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Herr Riewert Roeloffs, Haus Nr. 31, 25938 Süderende/Föhr, Tel. 04683/302 und die Kirchenvorsteherin, Frau Dr. Astrid Klenk-Steinert, Bütj Dik 3, 25938 Utersum/Föhr, Tel. 04683/1246.

Ablauf der Bewerbungsfrist: 05. November 2001, 24.00 Uhr

Az. 20 St. Laurentii auf Föhr – P 2

\*

Die Pfarrstelle des Kirchenkreises **Harburg** für den evangelischen Religionsunterricht an der Rudolf-Steiner-Schule in Hamburg-Hausbruch ist möglichst zum 1. Dezember 2001 mit einer Pastorin/einem Pastor oder einer Religionslehrerin/einem Religionslehrer in einem eingeschränkten Dienstverhältnis (50%) zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt durch Berufung des Kirchenkreisvorstandes auf Zeit (5 Jahre).

Die bisherige Stelleninhaberin ist in den Schuldienst gewechselt.

Der evangelische Religionsunterricht an der Rudolf-Steiner-Schule wird im Kirchenkreis Harburg als wichtig eingestuft. Er ermöglicht der Kirche, den Kindern, deren Eltern sich dafür entschieden haben, die Bibel und die aus ihr abgeleiteten Überzeugungen und Werte evangelischer Lebensgestaltung im nicht-kirchlichen Umfeld nahezubringen. Die Schule in Hamburg-Hausbruch ist sehr offen für die Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreis. „Unsere Lehrerin/ unser Lehrer“ ist integriert im Lehrkörper der Schule, ohne sich der Vorgabe der Antroposophie unterstellen zu müssen. Von daher kommt

ihr/ihm eine besondere Rolle im Miteinander der Schule zu. Sie/er vertritt in der Außenwahrnehmung die Kirche.

Wir erwarten eine Lehrerin/einen Lehrer oder eine Pastorin/einen Pastor mit Freude an der Arbeit mit Schülerinnen und Schüler aller 12 Jahrgangsstufen (zwölf Unterrichtsstunden in der Woche, i.d.Regel auf drei Tage verteilt). Die Inhalte orientieren sich am Lehrplan. Dem persönlichen Engagement sind keine Grenzen gesetzt.

Die Vergütung erfolgt nach den Vorgaben des KAT-NEK oder im Rahmen der Pfarrbesoldung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den Kirchenkreisvorstand Harburg, z.H. Propst Bollmann, Hölertwiete 5, 21073 Hamburg.

Auskünfte erteilen der Beauftragte für Religionsunterricht, Herr Joachim Meyer, Tel. 040/702 29 02 und Propst Bollmann, Tel. 040/766 04 152.

Ablauf der Bewerbungsfrist: 31. Oktober 2001, 24.00 Uhr.

Az.: 20 KKr Hamburg Pfarrstelle für den Religionsunterricht an der Rudolf-Steiner-Schule – P I/P 1/P 2

\*

Der Ev.-Luth. Kirchenkreis Rantzau sucht ab sofort zur zunächst befristeten Neubesetzung eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter für die Arbeit in der Krankenhauseelsorge am Klinikum Elmshorn.

Das Klinikum ist ein Krankenhaus mit Schwerpunktversorgung in den Bereichen Innere Medizin, Chirurgie und Gynäkologie. Außerdem ist ein psychiatrischer Bereich mit fünf Stationen und Tagesklinik angegliedert, sowie eine Kinderpsychiatrie. Eine halbe Pfarrstelle ist mit einer Pastorin besetzt.

Wir bieten:

- eine Stelle mit 24 Wochenstunden und Vergütung nach dem KAT-NEK, zunächst befristet bis zum Schuljahresende 2003
- ein Arbeitsfeld, das – in Absprache mit der Pastorin – eigenständig zu betreuen ist
- Einarbeitung

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- seelsorgerliches Wirken auf verschiedenen Stationen, d.h. die Begleitung körperlich und psychisch kranker Menschen und ihrer Angehörigen
- Andachten (auch im Krankenhausradio) und Gottesdienste selbständig vorbereiten und durchführen
- Gespräche/Absprachen/Beratung mit ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Stationsteams

Sie sind bei uns richtig, wenn Sie

- Berufserfahrung haben
- eine Grundausbildung in Seelsorge (z.B. KSA oder vergleichbar) oder die Bereitschaft zu entsprechender berufsbegleitender Fortbildung mitbringen
- Einfühlungsvermögen und Zuhörfähigkeit mitbringen
- Freude an der Begegnung mit Menschen, Interesse an ihren Lebensgeschichten und die Fähigkeit haben, auf ihre Bedürfnisse einzugehen
- Sie Mitglied der evangelischen Kirche sind und einen lebendigen Glauben zeigen in Wort und Tun

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 5. Oktober 2001 an Herrn Propst Puls, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rantzau, Kirchenstraße 3, 25335 Elmshorn.

Auskünfte erteilen Frau Renate Behnke, Vorsitzende des Krankenhauseelsorgeausschusses, Tel. 0 41 21/9 17 74, und Frau Pastorin Otto-Kempermann, Tel. 0 41 27/2 37.

Az.: 30 – KK Rantzau – D 3

\*

In der Verheißungs-Kirchengemeinde Niendorf, Kirchenkreis Niendorf ist die 1. Pfarrstelle vakant und zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01. April 2002 mit einer Pastorin oder einem Pastor zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstands.

Die Verheißungs-Kirchengemeinde umfasst den nordöstlichen Teil des Hamburger Stadtteils Niendorf und hat 5600 Gemeindeglieder. Die Gemeinde verfügt über eine schöne, 1966 erbaute Kirche am Sachsenweg. Das Gemeindezentrum und das zur Pfarrstelle gehörende Pastorat liegen unmittelbar an der Kirche. Alle Schulformen befinden sich in der Nähe; es gibt eine direkte Anbindung an die U-Bahn.

Das Gemeindeleben wird vom Kindergarten, der Kinder- und Jugendarbeit, zahlreichen Gemeindegruppen und -kreisen sowie der Kirchenmusik mit Kantorei, Posaunenchor, Kinderchor und Gospelchor geprägt. Der gut besuchte Sonntagsgottesdienst wird häufig in neuen Formen gefeiert (Familien- oder Themengottesdienste). Gemeindefeste und besondere Projekte wie Kindermusicals oder Ausstellungen moderner Kunst ergänzen das Angebot. Dabei arbeiten wir mit den beiden anderen Niendorfer Kirchengemeinden regional eng zusammen.

Unser Selbstverständnis haben wir in unserem kurz vor dem Abschluss stehenden Leitbildprozess so formuliert: „Als eine lebendige und engagierte Gemeinde laden wir Menschen in Niendorf ein, sich am Gemeindeleben in seinen vielfältigen Formen zu beteiligen. Wir verstehen unsere Gemeinde als einen offenen Ort, an dem Menschen aller Generationen in Christi Namen zusammenkommen. Wir wünschen uns, dass Menschen unterschiedlichster Herkunft in unserer Gemeinde einen Raum finden, ihre Lebensfragen zu bewältigen, ihren Glauben zu praktizieren und Wege zum Nächsten zu finden.“

Die Beteiligung und Motivation von Ehrenamtlichen hat im Sinne des Leitbildes in unserer Gemeinde großes Gewicht, ebenso die gute Zusammenarbeit im jungen Hauptamtlichen-Team, zu dem u.a. die Diakonin für die Kinder- und Jugendarbeit (100 %-Stelle), die Kindergartenleiterin (50 %-Stelle), der Organist und Kantor (100 %-Stelle) sowie das Pastoren-Ehepaar (50%/50%) gehören.

Der engagierte Kirchenvorstand wünscht sich deshalb eine Pastorin/einen Pastor mit Gemeindeerfahrung sowie

- Teamfähigkeit und Leitungskompetenz
- Freude am Gemeindeaufbau und der Motivation Ehrenamtlicher
- seelsorgerlichen Kompetenzen
- Fähigkeiten, auf Menschen aller Generationen zuzugehen
- der Gabe lebendiger Gottesdienstgestaltung

Nähere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie auch unter [www.Kirche-in-Niendorf.de](http://www.Kirche-in-Niendorf.de).

Der Kirchenvorstand erwartet, dass die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber im Pastorat wohnt.

Bewerbungen mit Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Niendorf, Max- Zelck-Straße 1, 22459 Hamburg.

Auskünfte erteilen der Vorsitzende des Kirchenvorstands, Herr Pastor Michael Stahl, Tel. 0 40/5 51 69 13, der stellvertretende Vorsitzende, Herr Siegfried Knobloch, Tel. 0 40/5 52 57 61 sowie Propst Dr. Karl-Heinrich Melzer, Tel. 0 40/58 95 02 01.

Ablauf der Bewerbungsfrist: 13.11.2001, 24.00 Uhr.

Az.: 20 Verheißung Niendorf (1) – P 2

\*

Im Krankenhauseelsorge-Pfarramt des Ev.-Luth. Kirchenkreisverbandes Hamburg ist die 3. Pfarrstelle, die mit der Wahrnehmung der Krankenhauseelsorge im Allgemeinen Krankenhaus St. Georg in Hamburg verbunden wird, vakant und so rasch als möglich auf 5 Jahre mit einer Pastorin oder einem Pastor in einem eingeschränkten Dienstverhältnis (50 %) zu besetzen. Bei guter Finanzentwicklung kann u.U. eine Ausweitung auf 75 % möglich werden.

Es geht um das seelsorgerliche Wirken mit Kranken, Angehörigen und Mitarbeitenden im AK St. Georg, das zur Zeit 868 Betten umfasst. Wichtig ist dabei zum einen die Zusammenarbeit mit den anderen Professionen im Krankenhaus, zum anderen die Zusammenarbeit im Krankenhauseelsorgeteam, insbesondere auch in der Gestaltung von Gottesdiensten, Andachten und anderen Veranstaltungen im Raum der Stille.

Im Krankenhaus sind seit langem 2 Pastoren tätig; durch Zuruhesetzung des einen ist die Stelle vakant.

Die Aufgaben und das inhaltliche Profil der Krankenhauseelsorge sind näher beschrieben in der „Ordnung für die Krankenhauseelsorge im Bereich des Ev.-Luth. Kirchenkreisverbandes Hamburg in der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche vom 20.04.1998 in der Fassung vom 21.09.1999“. Zur Konkretion im Blick auf die Situation im AK St. Georg besteht seit kurzem ein Konzept, das mit der Krankenhausleitung abgestimmt wurde. Erwartet wird somit eine besondere seelsorgerliche Ausbildung – wie z.B. Klinische Seelsorge-Ausbildung –, entsprechende Erfahrung und die Bereitschaft, im säkular-postsäkularen Feld dieses Großstadtkrankenhauses der geistlichen Dimension Raum zu geben.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenem Lebenslauf und entsprechenden Unterlagen sind zu richten an den Herrn Propst Karl-Günther Petters, c/o Kirchenkreisverband Hamburg, Schillerstraße 7, 22767 Hamburg.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Stadtpastor Sebastian Borck, Tel. 0 40/3 0 6 23-1 60/1 61, im Krankenhaus Herr Pastor Wolfgang Irmer, Tel. 0 40/2 89 03-5 44 und Herr Propst Hans-Günther Petters, ab 19.10.01 erreichbar unter Tel. 0 40/36 89-2 72.

Ablauf der Bewerbungsfrist: 30. Oktober 2001, 24.00 Uhr.

Az.: 20 KKV Hamburg Krankenhauseelsorge (3) – P I/P 2

## Stellenausschreibungen

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eidelstedt in Hamburg sucht (möglichst) zum 1. März 2002 eine/n

### Leiter/in für den kirchlichen Friedhof in Vollzeitbeschäftigung

Der Friedhof mit einer Größe von 4,4 ha und ca. 7.000 Grabstätten liegt im Zentrum Eidelstedts und ist der einzige im Stadtteil. Pro Jahr werden ca. 230 Beerdigungen durchgeführt. Der Friedhof ist als kirchlicher Friedhof gestaltet, denn die Kirchengemeinde sieht es als eine ihrer wesentlichen Aufgaben an, die Menschen in DEN Fragen des Lebens, Sterbens und des Todes zu begleiten.

Welche Aufgaben erwarten Sie konkret?

- Unterhalten und Gestaltung des Friedhofsgeländes und von Grabfeldern nach wirtschaftlichen, ökologischen und der christlichen Friedhofskultur entsprechenden Gesichtspunkten; Freigabe von Grabstätten
- Durchführung von Grabpflege- und Grabbepflanzungsaufträgen sowie Unterhaltung des öffentlichen Grüns auf dem Friedhof
- Optimierung der Betriebsführung durch Einsatz aktueller Bürokommunikations-technik
- Organisation des Betriebsablaufs mit dem Ziel, Bestattungen ordnungsgemäß und würdig durchzuführen und kostenersatzungspflichtige Aufträge kundenfreundlich durchzuführen
- Mitarbeit in den zuständigen Gremien der Kirchengemeinde
- Personalführung für sieben ganzjährig beschäftigte Mitarbeiter (einschl. einer Bürokraft) und vier Saisonkräfte sowie einen geringfügig beschäftigten Küster

Was erwarten wir von Ihnen?

- Gärtnermeisterprüfung mit kaufmännischen Zusatzqualifikationen
- Berufserfahrung; vorzugsweise im Friedhofsbereich
- Sicherer Umgang mit EDV-Technik, der den Zugang zu spezieller Software für das kirchliche Friedhofswesen ermöglicht
- Fähigkeit, Arbeitsabläufe effizient und innovativ zu gestalten
- Soziale Kompetenz im Umgang mit Kunden und Mitarbeitern
- Moderne Personalführung, die die Mitarbeiter motiviert und selbständiges Handeln unterstützt
- Kirchenmitgliedschaft

Was bieten wir Ihnen?

- Einen sicheren Arbeitsplatz mit Bezahlung nach dem KAT/NEK (entspricht BAT) Vergütungsgruppe V b mit Bewährungsaufstieg nach IV b
- Ggf. Fortbildung zur Erleichterung des Einstieges (EDV u. Fachfortbildung)
- Ein harmonisches Arbeitsumfeld
- Eine zeitgemäße EDV-Ausstattung und -Anwendungssoftware
- Gestalterische Möglichkeiten in Verwaltung und Friedhofspflege
- Gemeindeanbindung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und der Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins

bis zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an die

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eidelstedt  
z. Hd. Pastor Sölter  
Eidelstedter Dorfstraße 19  
22527 Hamburg

Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Pastor Sölter unter der Rufnummer 0 40/57 90 94.

Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter:  
www.elisabethkirche-hamburg.de

Az.: 30 KG Eidelstedt – D 14

\*

In der Kirchenkreisverwaltung (Kirchenkanzlei) des Ev.-Luth. Kirchenkreises Lübeck ist möglichst zum 01. Januar 2002 die Stelle

#### **des Verwaltungsleiters/der Verwaltungsleiterin**

neu zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Organisation der Verwaltungsabläufe in der Kirchenkanzlei, sonstigen Kirchenkreiseinrichtungen und im Rahmen der Auftragsverwaltung für die Kirchengemeinden
- Qualifizierte Sachbearbeitung im Bereich Personalwesen
- Beratung der kirchlichen Gremien in Rechts-, Finanz-, Personal- und Verwaltungsangelegenheiten
- Umsetzung der kirchen- und staatsrechtlichen Bestimmungen für den Kirchenkreis und die Kirchengemeinden

- Vertretung der Kirchenkanzlei bei städtischen, staatlichen und kirchlichen Dienststellen und Gerichten
- Innovative Weiterentwicklung von verwaltungs- und betriebswirtschaftlichen Strukturen
- Steigerung der betriebswirtschaftlichen Effizienz kirchlicher Arbeit

#### Fachliche Qualifikation

- abgeschlossenes Studium der Betriebs- oder Rechtswissenschaft mit betriebswirtschaftlicher Kompetenz oder eine gleichwertige Qualifikation und Berufserfahrung, die eine Anstellung in einem Leitungsamt mit besonderer Verantwortung rechtfertigt
- fundierte Fachkenntnisse im öffentl. Recht, Tarif- und Arbeitsrecht
- grundlegende Kenntnisse der EDV-gestützten Bürokommunikation

Wir wünschen uns eine Persönlichkeit mit kommunikativer Kompetenz und Überzeugungskraft, die der Evangelischen Kirche angehört und eine hohe persönliche Identifikation mit den Zielen der Evangelischen Kirche besitzt.

Es ist eine Berufung in ein Kirchenbeamtenverhältnis (Besoldungsgruppe A 13/A 14) für die Zeit von 6 Jahren vorgesehen; Wiederwahl ist möglich.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 30. November 2001 an den Vorsitzenden des Kirchenkreisvorstandes, Propst Ralf Meister, Bäckerstraße 3-5, 23564 Lübeck (Tel.: 04 51/79 02-1 05/Fax: 04 51/79 02-1 15/Internet: www.kirchenkreis-luebeck.de)

Az.: 30 KKr. Lübeck – D 11

## **Personalnachrichten**

### Ordiniert:

Am 04.06.2001 der Theologe Dr. Johannes Pörksen

Am 04.06.2001 die Theologin Margret Pörksen

Am 05.08.2001 die Theologin Barbara Schiffer.

### Ernannt:

Mit Wirkung vom 01.09.2001 der Pastor Theo von Fleischbein, Eckernförde, zum Pastor in einem eingeschränkten Dienstverhältnis (75 %) der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Wanderup, Kirchenkreis Flensburg

Mit Wirkung vom 01.09.2001 der Pastor z.A. Sönke Stein, z.Z. in Pronstorf, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Pronstorf, Kirchenkreis Segeberg

Mit Wirkung vom 01.09.2001 der Pastor Jürgen Wisch, Hamburg, zum Pastor der 3. Pfarrstelle der Martin-Luther-King-Kirchengemeinde Steilshoop, Kirchenkreis Stormarn – Bezirk Bramfeld-Volksdorf –

### Bestätigt:

Mit Wirkung vom 16.09.2001 die Wahl des Pastors z.A. Stefan Deutschmann, z.Z. Breklum, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit (eingeschränktes Dienstverhältnis – 50% –) zur Nordelbi-

schen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Breklum, Kirchenkreis Husum-Bredstedt

Mit Wirkung vom 01.09.2001 die Wahl des Pastors Rainer Fincke, Hamburg, bei gleichzeitiger Beendigung des Wartestandes, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Kücknitz, Kirchenkreis Lübeck

Mit Wirkung vom 01.09.2001 die Wahl des Pastors z.A. Dr. Martin Röbler, Hamburg, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Aumühle, Kirchenkreis Herzogtum Lauenburg

Mit Wirkung vom 01.09.2001 die Wahl des Pastors Stephan Thiem, Hamburg-Dulsberg, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Oldesloe, Kirchenkreis Segeberg.

### Berufen:

Mit Wirkung vom 01.11.2001 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Wolfgang Boten, Schacht-Audorf, in das Amt eines Referenten der Kirchenleitung der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit dem Dienstsitz in Kiel

Mit Wirkung vom 01.01.2002 auf die Dauer von 3 Jahren der Pastor Dr. Hartwig von Schubert in das Amt eines theologischen Referenten und Leiters der Abteilung Beratung und Telefonseelsorge im Diakonischen Werk Hamburg (erneute Berufung)

Herausgeber und Verlag: Nordelbisches Kirchenamt,  
Postfach 3449, 24033 Kiel, Dänische Straße 21/35, 24103 Kiel.  
Fortlaufender Bezug und Nachbestellungen beim  
Nordelbischen Kirchenamt.  
Bezugspreis 30,- DM jährlich zuzüglich 5,- DM Zustellgebühr. –  
Druck: Schmidt & Klaunig, Postfach 3925, 24038 Kiel.

Nordelbisches Kirchenamt  
Postfach 3449 - 24033 Kiel

Postvertriebsstück - C 4193 B  
Deutsche Post AG - Entgelt bezahlt

Mit Wirkung vom 01.09.2001 auf die Dauer von 5 Jahren bis einschließlich 31.08.2006 die Pastorin Stephanie Schwer, Eutin, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastorin auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche, in einem eingeschränkten Dienstverhältnis (50 %) zur Pastorin der Pfarrstelle des Kirchenkreises Lübeck für das Frauenwerk.

Mit Wirkung vom 01.09.2001 auf die Dauer von 3 Jahren der Pastor Hans-Martin Storm, bei gleichzeitiger Beendigung des Wartestandes, zum Pastor in einem eingeschränkten Dienstverhältnis (75 %) der Pfarrstelle des Kirchenkreises Süderdithmarschen für Krankenhausseelsorge

#### Eingeführt:

Am 12.08.2001 die Pastorin Kirstin Kristoffersen, geb. Hahnkamp, als Pastorin in die Pfarrstelle Feldstedt der Nord-schleswigschen Gemeinde der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche

Am 26.08.2001 der Pastor Harro Teckenburg als Pastor in die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Gnissau, Kirchenkreis Eutin

Am 14.07.2001 der Pastor Andreas Theurich als Pastor in das Amt des Leiters des Diakonisch-Theologischen Ausbildungs- und Studienseminars Preetz

#### Beauftragt:

Mit Wirkung vom 01.09.2001 die Pastorin im Probedienst Ulrike Wenn unter Begründung eines privatrechtlichen Dienstverhältnisses (Angestelltenverhältnis) zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Christophorus-Kirchengemeinde Hamburg-Hummelsbüttel, Kirchenkreis Alt-Hamburg, in einem eingeschränkten Dienstverhältnis (50 %).

#### Beurlaubt:

Mit Wirkung vom 10.09.2001 bis einschließlich 14.07.2004 die Pastorin Ebba Stockhausen, Neumünster, gem. § 72 Abs. 2 des Pfarrergesetzes der VELKD

Mit Wirkung vom 01.09.2001 auf die Dauer von 3 Jahren die Pastorin Jutta Weiß, Flensburg, zur Ausübung eines Dienstes in Rumänien, der sowohl in der Ev.-Luth. Kirche Augsburgers Bekenntnisses als auch in der Orthodoxen Kirche Rumäniens stattfinden soll.

#### Übertragen:

Mit Wirkung vom 01.12.2000 dem Militärpfarrer Gerson Seiß, Evangelischer Standortpfarrer Neumünster, die 2. Pfarrstelle (personaler Seelsorgebereich) der Bartholomäus-Kirchengemeinde Boostedt, Kirchenkreis Neumünster

#### Entlassen:

Mit Wirkung vom 01.09.2001 die Pastorin Marlene Schwöbel auf ihren Antrag nach den Bestimmungen der §§ 112 und 113 Abs. 1 des Pfarrergesetzes der VELKD aus dem Dienst der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche.

Mit Wirkung vom 01.09.2001 die Pastorin Hendrikje Timmermann auf ihren Antrag nach den Bestimmungen der §§ 112 und 113 Abs. 1 des Pfarrergesetzes der VELKD aus dem Dienst der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche.

#### In den Ruhestand versetzt:

Mit Wirkung vom 01.01.2002 der Pastor Burckhard Clasen in Meldorf

Mit Wirkung vom 01.01.2002 der Pastor i. W. Eduardo Goldenring in Hamburg

Mit Wirkung vom 01.12.2001 der Pastor Klaus Lincke in Siek

Mit Wirkung vom 01.09.2001 der Pastor Hans Müller in Hamburg-Bramfeld

Mit Wirkung vom 01.01.2002 der Pastor Egbert Staabs in Lübeck-Kücknitz